

Uwe Pöpping
17310 Lloret de Mar
Spanien/España

Telefax-Deckblatt

An: Frank Walter Steinmeier

Fax: +49 (0)30 1810200-1999

Von: Uwe Pöpping

Datum: 12.12.2018

Betreff: Antrag auf Amtsenthebung-Erinnerung

Seiten: 1 inklusive dieser

CC: Bundespräsidialamt

Dringend

Zur Erledigung

Zur Stellungnahme

Zur Kenntnis

Mit Dank zurück

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit Fax vom 20.11.2018 (Sendebericht als Beweis liegt hier vor) habe ich Ihnen ein Fax, und auch die darin avisierte E-Mail mit den entsprechenden Anlagen zu meinem Antrag auf Amtsenthebung diverser Richter zukommen lassen.

Das war beileibe keine Spaß Veranstaltung.

Ich habe Ihnen auch die Dringlichkeit vor Augen gehalten.

Aber bis heute, den 12.12.2018 habe ich keinerlei Reaktion von Ihnen erfahren.

SIE können das nicht einfach aussitzen.

Auch ich als Bürger habe Rechte, auch wenn es Ihnen und der restlichen Obrigkeit nicht passt.

Ich habe die Amtsenthebung dieser Richter beantragt, weil die hochgradig kriminell agieren, um ihre politische Verfolgung und deren politisch motivierten Schauprozess durchführen zu können.

Da bislang keine Antwort von Ihnen gekommen ist, muss ich annehmen, bzw. ist es mir der absolute Beweis, dass es wirklich keine Gewaltenteilung in der BRD mehr gibt.

Das sich Exekutive und Judikative bei ihren rechtswidrigen Agitationen bis hin zu Grund- und Menschenrechtsverbrechen gegenseitig decken, das ist ja ohne weiteres beweisbar.

Auch, dass die Legislative dies Wohlwollend durch Unterlassung deckt.

Und wenn Sie sich nun auch nicht zu diesen Verbrechen deutscher Staatsdiener äußern, zu deren Amtsenthebung Sie berechtigt in solchen Fällen sogar verpflichtet sind, zeigt mir doch einmal mehr, dass auch Sie in diesen Prozess zu meinen Lasten involviert sind und diese Verbrechen decken.

Ich erwarte nun eine prompte Rückantwort bis zum 14.12.2018. Ansonsten werde ich Ihnen den Schriftverkehr nochmals über die öffentlichen Netzwerke im Web zustellen.